

Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032

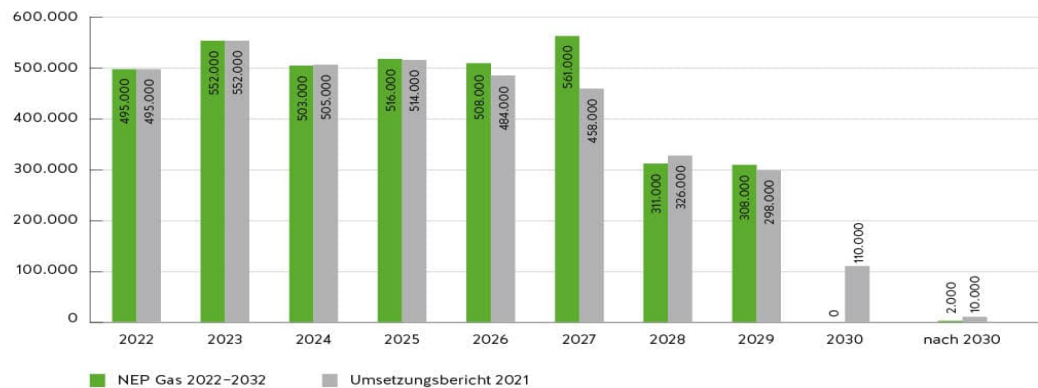
L-H-Gas-Umstellung

H2-Importe aus den Niederlanden



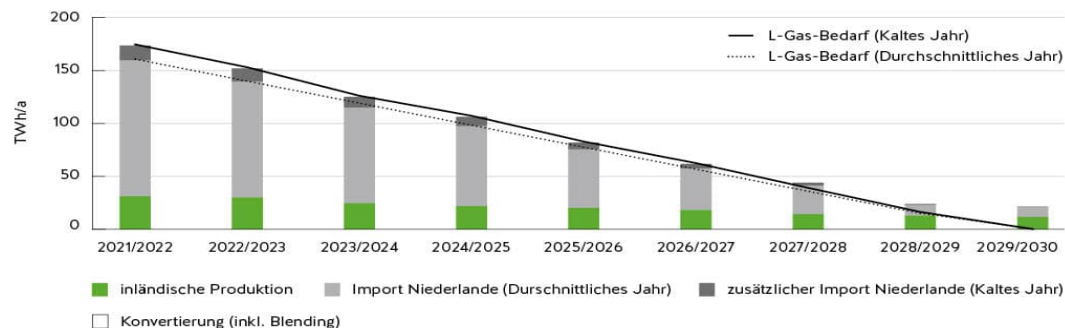
L-H-Gas-Umstellung im Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032

Abbildung 22: Anzahl der anzupassenden Verbrauchsgeräte pro Jahr in den bis 2030 benannten Umstellungsbereichen



Quelle: Fernleitungsnetzbetreiber

Abbildung 21: Deutschlandweite L-Gas-Mengenbilanz

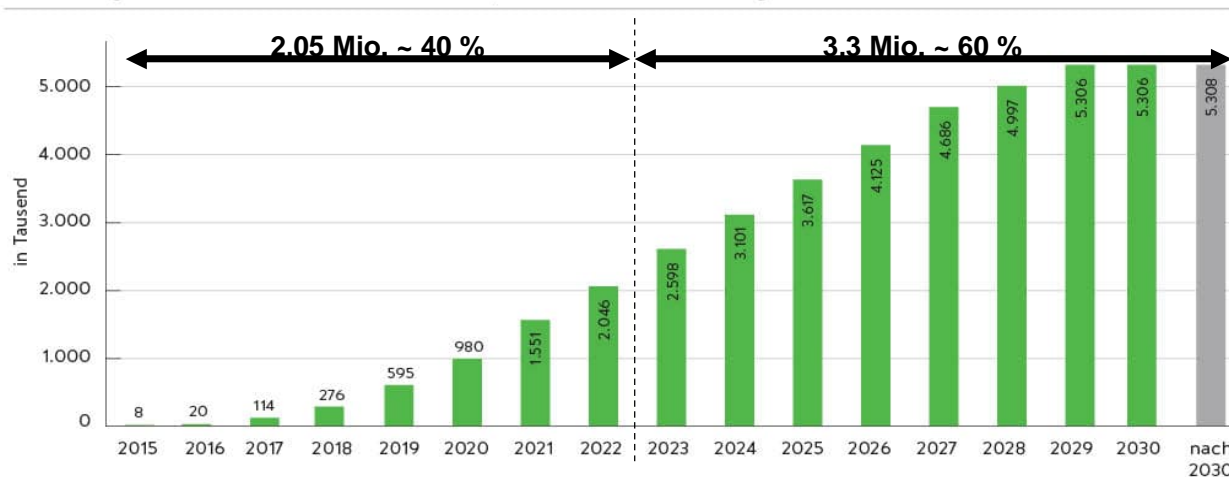


Quelle: Fernleitungsnetzbetreiber

- L-H-Gas-Umstellungsplanung im NEP Gas 2022 Konsultationsdokument unverändert gegenüber dem Zwischenstand zum NEP Gas 2022 (Veröffentlichung im Juli 2022)
- Gerätezahlen und Bilanzen aus dem Zwischenstand zum NEP Gas 2022 sind weiterhin aktuell
- L-H-Gas-Umstellung wird unverändert fortgeführt. Entsprechender H-Gas-Bedarf ist Bestandteil der H-Gas-Bilanzen
 - Zum Hintergrund: Großteil des in Deutschland verbrauchten L-Gases ist konvertiertes H-Gas, d.h. Umstellung hat keinen Einfluss auf europäische H-Gas-Bilanzen

Aktueller Stand der L-H-Gas-Umstellung

Abbildung 23: Kumulierte Anzahl der anzupassenden Verbrauchsgeräte von 2015 bis nach 2030



Quelle: Fernleitungsnetzbetreiber

Umstellungen im Jahr 2022

- Umstellungen im Jahr 2022 erfolgreich und ohne Verzögerung abgewickelt
- Erforderliche Netzausbaumaßnahmen rechtzeitig fertiggestellt
- Rund 40 % des deutschen L-Gas-Marktes (nach Gerätezahlen) ist bereits auf H-Gas umgestellt

Umstellungen im Jahr 2023

- 552.000 Geräte sollen umgestellt werden
- Erste Schaltungen auf FNB-Ebene ab Februar 2023

Ausblick L-H-Gas-Umstellungsplanung

- Marktraumumstellung wird planmäßig fortgeführt

Rund 60 % des L-Gas-Marktes sind noch umzustellen

Alle Vorbereitungen für die weitere Umstellung sind im Plan

- Umstellungsplanungen werden gemeinsam mit den beteiligten VNB fortgeführt, insbesondere für die Jahre 2027-2029
- Aktualisierter Planungsstand der Marktraumumstellung wird im Jahr 2023 veröffentlicht, die Veröffentlichung erfolgt nach Übermittlung des Entwurfs NEP Gas 2022-2032
- Abschluss der großräumigen Marktraumumstellung für 2029 geplant

NEP 2022-2032: Wasserstoffvariante

Wasserstoffquellenverteilung

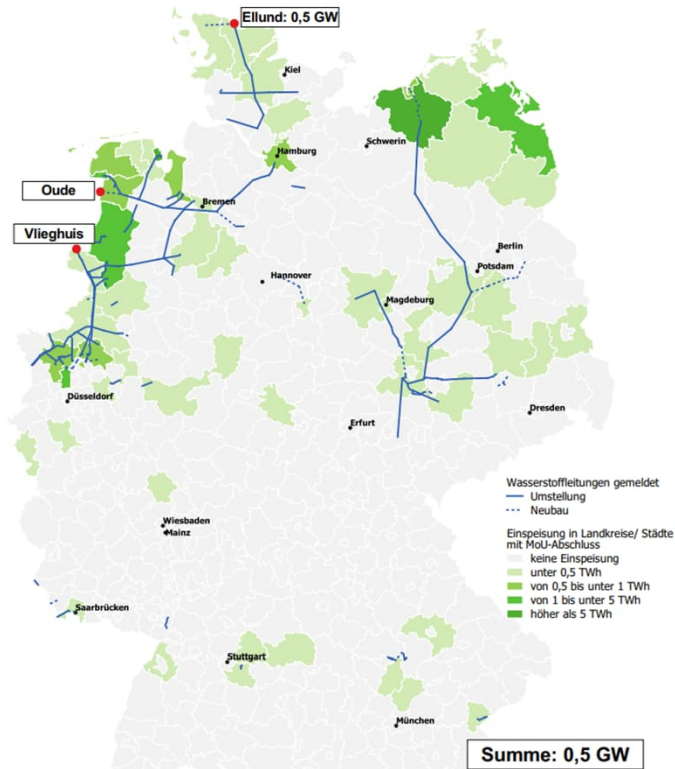
Zur Einschätzung und Bewertung potenzieller Wasserstoffimporte aus den Niederlanden wurde die **Konsultationsstellungnahme der GTS** zum Szenariorahmen des NEP Gas 2022-2032 herangezogen:

- Für das Jahr **2032** können gemäß der Konsultationsstellungnahme der GTS aus den Niederlanden über die Grenzübergangspunkte **Oude Statenzijl, Vlieghuis** und **Zevenaar** bis zu **5,9 GWh/h** für den deutschen Markt ohne zusätzlichen Netzausbau in den Niederlanden bereitgestellt werden.
- Für das Jahr **2027** können **0,5 GWh/h** über den Grenzübergangspunkt **Vlieghues** bereitgestellt werden.
- Daher wurden die Grenzübergangspunkte Oude Statenzijl, Vlieghuis und Zevenaar in der Wasserstoffquellenverteilung zur **Auslegung des Wasserstoffnetzes** auf **stark wechselnde Lastsituationen** angesetzt.

NEP 2022-2032: Wasserstoffvariante

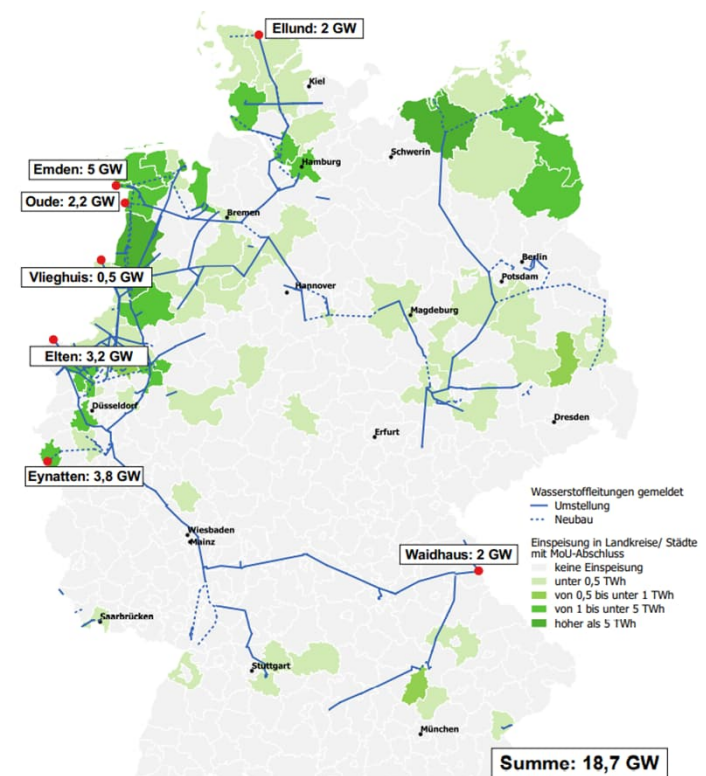
Ergebnis Wasserstoffquellenverteilung

Wasserstoffquellenverteilung 2027



Quelle:
Fernleitungsnetzbetreiber

Wasserstoffquellenverteilung 2032

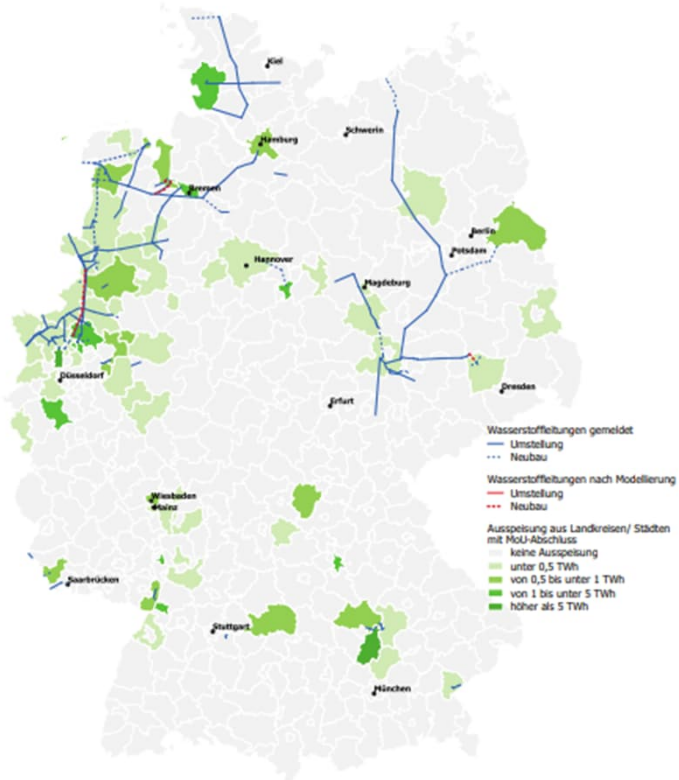


Quelle:
Fernleitungsnetzbetreiber

NEP 2022-2032: Wasserstoffvariante

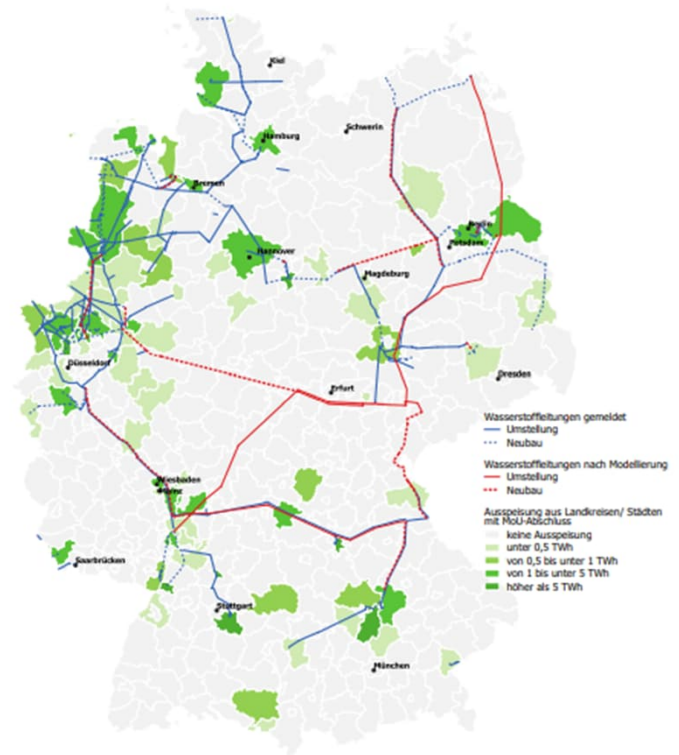
Modellierungsergebnisse

H2-Netz und H2-Bedarfe 2027



Quelle:
Fernleitungsnetzbetreiber

H2-Netz und H2-Bedarfe 2032



Quelle:
Fernleitungsnetzbetreiber